



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 30. September 2023

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

RCS-Nr. K1864

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds	7
Währungs-Übersicht des Fonds	7
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	7
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	7
Vermögensaufstellung des Fonds	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	10
Vermögensentwicklung des Fonds	10
Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich	10
Anhang zum Jahresabschluss	11
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréée	14
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	17

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Oktober eines jeden Jahres und endet am 30. September des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Basisinformationsblätter, sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Basisinformationsblätter sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

bis zum 30. September 2023:

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

seit dem 1. November 2022:

Marc-Oliver Scharwath
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

Dr. Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investment-
gesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats)
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

seit dem 1. September 2023:

Karen Armenakyan (Mitglied des Aufsichtsrats)
Bereichsleiter Vermögensverwaltung und
Wertpapiere
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Anlageberater und Initiator

Global Asset Advisors & Management S.A.
7, rue Schaffmill
L-6778 Grevenmacher
www.gaam.lu

Register- und Transferstelle

bis zum 5. März 2023:
European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

seit dem 6. März 2023:

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Verwahrstelle

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Zahlstelle

in der Bundesrepublik Deutschland

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
www.mmwarburg.de

Zahlstelle

in dem Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
www.kpmg.lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

1. Anlageziele und Anlagestrategie

Als Anlageziel wird die nachhaltige Wertsteigerung der von den Anlegern eingebrachten Anlagemittel definiert. Hierbei steht die absolute Wertentwicklung und nicht die relative Wertentwicklung im Verhältnis zu einer Benchmark des Kapitalmarktes im Vordergrund.

Zur Erreichung des definierten Anlageziels investiert der Fonds weltweit in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere, Renten und rentenähnliche Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen, Optionsanleihen, Optionsscheine, Genussscheine, Anteile von offenen und geschlossenen Investmentfonds, REITS, börsennotierte Income Trusts sowie notierte und nichtnotierte Zertifikate.

Der Fonds kann im Rahmen der Anlagegrenzen mit Ausnahme von REITS auch zu 100 % in eine der vorgeannten Anlagekategorien investieren, wobei diese Wertpapiere auch vollständig von Emittenten aus Schwellenländern begeben werden können, sofern diese Wertpapiere auf frei konvertierbare Währungen lauten. Investitionen in REITS dürfen nur bis zu maximal 30 % des Nettofondsvermögens getätigt werden. Des Weiteren kann der Fonds nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Zielfonds, welche als sogenannte „offene Hedgefonds“ konzipiert wurden, in Zertifikate auf Hedgefonds, in Wertpapiere und derivative Finanzinstrumente jeglicher Art investieren, sowie in sonstige zulässige Vermögenswerte anlegen.

Der Fonds darf je nach Einschätzung der Marktlage seine Vermögenswerte auch bis zu 100% in Form von flüssigen Mitteln und in ähnlichen Vermögenswerten halten oder als Festgelder anlegen. Der Fonds darf Kredite in Höhe von max. 10 % seines Netto-Fondsvermögens aufnehmen.

Bei der Portfoliostrukturierung wird auf eine breite Diversifikation in Anleihen und Aktien sowie in Geldmarkt-, Renten- und Aktienfonds sowie zur Verstetigung der Wertentwicklung auf Zertifikate wie Discount-, Express- oder Bonuszertifikate, die insbesondere bei seitwärts gerichteten Kapitalmärkten positive Renditen erzielen, gesetzt.

Neben der Diversifikation der Anlageprodukte wird ebenfalls eine Diversifikation der Anlageregionen angestrebt. Im Rahmen dieses globalen Investmentansatzes liegt der Schwerpunkt in Europa und den USA, Beimischung Schweiz. Emerging Markets werden nur als Beimischung berücksichtigt.

Direkte Leerverkäufe dürfen nicht getätigt werden, jedoch dürfen Finanzinstrumente, die nach ihrer Konstruktion auch/oder nur Leerverkaufsstrategien verfolgen, erworben werden.

Der Fonds darf zur Umsetzung der Anlagestrategie auch derivative Finanzinstrumente (insbesondere Optionen, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente sowie Optionen auf solche Verträge und freihändige Swap-Verträge auf alle Arten von Finanzinstrumenten) sowie, zur Absicherung und/oder der effektiven Portfolioverwaltung, sonstige Techniken und Instrumente einsetzen.

Direkte Leerverkäufe dürfen nicht getätigt werden, jedoch dürfen Finanzinstrumente, die nach ihrer Konstruktion auch/oder nur Leerverkaufsstrategien verfolgen, erworben werden.

Für den Fonds werden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen. Sofern der Fonds zukünftig beabsichtigt diese Techniken und Instrumente einzusetzen, wird das Emissionsdokument entsprechend den Vorschriften der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments angepasst.

Der Fonds wurde auf unbestimmte Zeit errichtet.

2. und 3. Anlagepolitik und konkrete Investitionen im Geschäftsjahr

Bei der Auswahl der Investments handelt der Fondsmanager nach den Grundsätzen der Diversifikation, Erwerb von Substanz und Qualität, Transparenz sowie Flexibilität unter anderem in der variablen Gewichtung.

Die aktuelle Portfoliostruktur ist weiterhin breit über die Anlageklassen Geldmarktinstrumente, Aktien, Aktienfonds, Zertifikate und Anleihen diversifiziert. Das Aktienportfolio ist in der Breite auf internationalen Substanzaktien aufgebaut. Anstelle Obligationen wird weiterhin in der Anlage auf eine breite Mischung von Discountzertifikaten investiert. Die Laufzeitenstruktur im untergewichteten Rentenportfolio ist kurz. Angestrebt ist weiterhin eine stra-

Bericht über den Geschäftsverlauf

teigisch diversifizierte Währungsallokation mit Konzentration auf die „Safe Heaven“-Währungen. Die Gewichtung der EUR-Anlagen und USD-Anlagen machen den überwiegenden Anteil des Fondsvermögens aus.

Das Berichtsjahr 2022/2023 war stark geprägt vom Umfeld hoher Inflation und somit einer fast überall auf der Welt restriktiveren Geldpolitik. Die US-Notenbank hob den Leitzins um insgesamt 525 Basispunkte seit März 2022 an und die EZB leitete ebenfalls eine deutliche Zinswende ein (+450 Basispunkte). Diese weltweit restriktivere Geldpolitik war eine direkte Folge der stark angestiegenen -unter anderem durch hohe Energiepreise getriebenen- Inflation.

Die Aktienmärkte weltweit zeigten sich trotz dieses Umfelds lange Zeit sehr robust und ignorierten ein schwieriges Wirtschaftsumfeld.

Der „Cocktail“ abnehmender Wachstumsdynamik, hohem Inflationsdruck und restriktiver werdender Geldpolitik beeinflusste den Erholungstrend der Aktienmärkte im ersten Halbjahr 2023 kaum. Das erste Halbjahr war vor allem stark geprägt von den Nachrichten rund um Künstliche Intelligenz. Aus diesem Grund wurden die Technologieunternehmen mit hoher Wachstumsphantasie gehandelt.

Im dritten Quartal 2023 belasteten steigende Renditen die Aktienmärkte spürbar und insbesondere der Monat September wurde seinem „traditionellen Ruf“ gerecht. Mit zunehmender Renditeattraktivität bei Anleihen reduzierte sich der Risikoappetit von Aktieninvestoren und Marktkorrekturen setzten ein.

Zusätzlich belastend sind zudem die weiter bestehenden geopolitischen Risiken und Unsicherheiten.

Mit unserer langfristig ausgerichteten Vermögensanlage im Fondsportfolio konnten wir bereits im Jahr 2023 wieder starke Wertaufholung nach den Korrekturen in 2022 verzeichnen: Durch die breite Diversifikation in internationale Qualitätsunternehmen, Beimischung von „Megatrends“, die unsere Zukunft bestimmen oder komplett verändern, konnten wir an den Wertaufholungen und den Korrekturen in 2022 nun wieder gut partizipieren. An der strategischen Ausrichtung wurde daher grundsätzlich keine Veränderung vorgenommen. Aktienandienungen aus Zertifikaten aus dem Vorjahr wurden zu Gunsten von Discountzertifikaten zur Optimierung von Chance/Risiko (Risikoabbau) abgebaut, fällige Discountzertifikate attraktiv „prolongiert“ und an den Substanzbeteiligungen keine wesentlichen Veränderungen vorgenommen. Das angestiegene Zinsniveau wurde zum Aufbau eines ergänzenden Rentenbausteins und einer soliden Zinsbeimischung genutzt.

Der Anteilwert des Fonds stieg im Berichtszeitraum vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 um 12,51% (berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V – BVI).

Quellen des Veräußerungsergebnisses:

Das Veräußerungsergebnis setzte sich zusammen aus Gewinnen und Verlusten auf Aktien, Aktienfonds, Zertifikaten und Währungsbeiträgen. Verlustbringende Verkäufe auf Substanztitel insbesondere der deutschen Industrie wurden unter Berücksichtigung von fundamentalen Daten und dem nachhaltigen Anlageaspekt auf eine Wertaufholung nicht umgesetzt.

4. Wesentliche Risiken im Geschäftsjahr

Zinsänderungsrisiken

Anhand der relativ kurzen Restlaufzeiten der festverzinslichen Anleihen im Portfolio wird das Zinsänderungsrisiko als eher gering eingeschätzt.

Währungsrisiken

Konzentration auf die „Safe Heaven“-Währungen. Der Fonds allokiert in USD. Bei einer breiten Allokation außerhalb des USD, insbesondere EUR, ist der Risikobeitrag weiterhin hoch.

Marktpreisrisiken

Mit einer moderaten Gewichtung der Aktienquote und einer aktiven Anpassung der Investitionsquote an das volatile Börsenumfeld war auch dieses Risiko nur entsprechend anteilig abgebildet.

Bericht über den Geschäftsverlauf

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Verwaltungsgesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit operationelle Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen Vorkommnissen hinsichtlich operationeller Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Größe der Märkte im Aktien- sowie Rentenbereich und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass die Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Geschäftsjahr war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Mit der Umsetzung der Discount-Strategie zum Ersatz von Rentenpapieren wird ein höheres Emittentenrisiko (Finanzinstitute) aufgebaut. Diesem wird über eine breite Streuung von unterschiedlichen Emissionshäusern entgegengesteuert und bei den Obligationen findet die Konzentration auf bekannte und bonitätsmäßig überzeugende Schuldner statt.

Sonstige Marktpreisrisiken

Neben den oben genannten Risiken bestanden keine sonstigen Marktpreisrisiken.

5. Wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr

Bezüglich der wesentlichen Ereignisse im Geschäftsjahr verweisen wir auf die Angaben zu den wesentlichen Änderungen im Anhang dieses Berichts.

Hinweis zum Russland- / Ukraine Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwaltenden Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können. Für den Fonds konnten keine Auswirkungen aufgrund der Sanktionen festgestellt werden.

Munsbach, im Dezember 2023

LRI Invest S.A.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds *)

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

per 30. September 2023

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	19.223.192,24
(Wertpapiereinstandskosten EUR 19.471.807,64)	
Bankguthaben	1.530.933,31
Sonstige Vermögensgegenstände	21.025,40
Summe Aktiva	20.775.150,95
Sonstige Verbindlichkeiten	-39.209,11
Summe Passiva	-39.209,11
Netto-Fondsvermögen	20.735.941,84

Währungs-Übersicht des Fonds

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
EUR	14,54	70,09
USD	5,86	28,26
CHF	0,34	1,65
Summe	20,74	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Aktien	8,32	40,14
Zertifikate auf Aktien	5,71	27,55
Verzinsliche Wertpapiere	1,89	9,13
Indezertifikate	1,79	8,62
Wertpapier-Investmentanteile	1,51	7,26
Summe	19,22	92,70

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Bundesrepublik Deutschland	12,43	59,93
USA	3,78	18,22
Irland	0,98	4,72
ESM	0,91	4,38
Frankreich	0,54	2,62
Schweiz	0,34	1,65
Luxemburg	0,24	1,18
Summe	19,22	92,70

*) Der beigegefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023 des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 29.09.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt						
Aktien						
BB Biotech AG Namens-Aktien SF 0,20	CH0038389992	STK	8.000,00	CHF 41,3500	341.541,48	1,65
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	STK	2.850,00	EUR 166,6200	474.867,00	2,29
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	12.000,00	EUR 42,9500	515.400,00	2,49
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	STK	11.000,00	EUR 45,4500	499.950,00	2,41
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644	STK	5.000,00	EUR 52,2600	261.300,00	1,26
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	15.500,00	EUR 29,4600	456.630,00	2,20
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432	STK	3.200,00	EUR 67,4600	215.872,00	1,04
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	4.000,00	EUR 122,8200	491.280,00	2,37
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	DE000ENER6Y0	STK	43.000,00	EUR 12,3800	532.340,00	2,57
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	STK	3.500,00	EUR 108,9400	381.290,00	1,84
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	11.000,00	EUR 22,8100	250.910,00	1,21
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	US02079K1079	STK	2.000,00	USD 131,8500	249.067,30	1,20
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	3.000,00	USD 127,1200	360.198,35	1,74
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	4.200,00	USD 171,2100	679.180,17	3,28
BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)1/o.N.	US09075V1026	STK	1.200,00	USD 108,6400	123.133,88	0,59
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001	STK	6.000,00	USD 35,5500	201.463,99	0,97
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	3.900,00	USD 315,7500	1.163.093,27	5,61
Occidental Petroleum Corp. Registered Shares DL -,20	US6745991058	STK	6.000,00	USD 64,8800	367.678,87	1,77
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	1.600,00	USD 58,4600	88.345,69	0,43
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035	STK	10.000,00	USD 33,1700	313.293,98	1,51
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK	2.500,00	USD 145,8600	344.415,58	1,66
Viatis Inc. Registered Shares o.N.	US92556V1061	STK	1.240,00	USD 9,8600	11.547,96	0,06
Verzinsliche Wertpapiere						
2,200% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104909	EUR	1.000,00	% 98,5500	985.500,00	4,75
1,375% Europäischer Stabilitäts.(ESM) DL-Med.-Term Nts 2019(24)Reg.S	XS2051117195	USD	1.000,00	% 96,0600	907.296,34	4,38
Organisierter Markt						
Zertifikate auf Aktien						
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH DISC 21.03.24 SartorAG 280	DE000PC0KN26	STK	1.100,00	EUR 260,8200	286.902,00	1,38
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH DISC 21.12.23 Allianz 185	DE000PF9FDC5	STK	1.800,00	EUR 182,4500	328.410,00	1,58
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH DISC 30.12.24 Infineon 24	DE000PC0KCJ4	STK	20.000,00	EUR 21,3100	426.200,00	2,06
Citigroup Global Mkts Europe DIZ 19.12.23 E.ON 8,5	DE000KG05M84	STK	63.000,00	EUR 8,3700	527.310,00	2,54
DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. DISC.Z 22.12.23 Dt.Post 26	DE000DW2RT41	STK	12.000,00	EUR 25,6700	308.040,00	1,49
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 25.10.24 Dt.Post 36	DE000HS1GDS1	STK	12.000,00	EUR 31,9800	383.760,00	1,85
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 25.10.24 Siemens 110	DE000HS1GHD4	STK	4.000,00	EUR 100,6900	402.760,00	1,94
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 28.03.24 Shell 22	DE000HG8KJU5	STK	25.000,00	EUR 21,4100	535.250,00	2,58
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 22.03.2024 ALV 180	DE000LB2VPQ9	STK	2.100,00	EUR 174,6800	366.828,00	1,77
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 22.03.2024 DTE 19	DE000LB32NZ3	STK	19.000,00	EUR 18,1900	345.610,00	1,67
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 27.10.2023 DTE 16	DE000LB3YP83	STK	20.000,00	EUR 15,9500	319.000,00	1,54
Société Générale Effekten GmbH DISC.Z 22.03.24 ASMLHold 450	DE000SQ4EP55	STK	600,00	EUR 430,0300	258.018,00	1,24
Société Générale Effekten GmbH DISC.Z 27.09.24 RWE 32	DE000SV2L353	STK	13.500,00	EUR 29,0700	392.445,00	1,89
UniCredit Bank AG HVB DIZ 22.12.23 Mercedes 55	DE000HB80ZT7	STK	6.500,00	EUR 54,0600	351.390,00	1,69
UniCredit Bank AG HVB DIZ 31.12.24 LVMH 690	DE000HC7RAT7	STK	800,00	EUR 601,6400	481.312,00	2,32
Indexzertifikate						
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH DISC 21.12.23 ESTX50 3100	DE000PD73CF9	STK	17.000,00	EUR 30,6900	521.730,00	2,52
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH DISC 27.06.24 ESTX50 3100	DE000PE7Z232	STK	17.000,00	EUR 29,7900	506.430,00	2,44
Goldman Sachs Wertpapier GmbH O.END 2006/unl. S&P 500	DE000GS0J0A4	STK	13.000,00	EUR 36,4400	473.720,00	2,28
Société Générale Effekten GmbH SGE Unl. Tracker SolHydro exUS	DE000SD14TH7	STK	4.000,00	EUR 71,6200	286.480,00	1,38

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 29.09.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Wertpapier-Investmentanteile						
Bail.Giff.WF-BG W.LT Gl.Gro.Fd Reg. Shs B EUR Acc. oN	IE00BYX4R502	ANT	4.900,00 EUR	25,5819	125.351,31	0,60
Bellv.Fds(L)-Bellv.Medt.&Ser. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0415391514	ANT	360,00 EUR	679,9300	244.774,80	1,18
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54	ANT	12.600,00 EUR	19,0880	240.508,80	1,16
L.MSCI Wat.ESG F.(DR)UCITS ETF Actions au Port.Dist o.N.	FR0010527275	ANT	5.200,00 EUR	54,3200	282.464,00	1,36
IMII-Inv.CoinSh.Gl.Block.UCETF Registered Acc.Shs USD o.N.	IE00BGBN6P67	ANT	1.600,00 USD	59,7600	90.310,27	0,44
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B53SZB19	ANT	300,00 USD	841,5700	238.461,39	1,15
L&G-L&G Battery Value-Chain Registered Part.Shares o.N.	IE00BF0M2Z96	ANT	6.750,00 USD	17,0980	109.007,32	0,53
L&G-L&G Ecommerce Logistics Registered Part.Shares o.N.	IE00BF0M6N54	ANT	7.000,00 USD	14,8910	98.452,89	0,47
VanEck Vid eSports UC. ETF Reg. Shares A USD Acc. o.N.	IE00BYWQWR46	ANT	2.500,00 USD	32,4700	76.670,60	0,37
Summe Wertpapiervermögen			EUR		19.223.192,24	92,70
Bankguthaben						
Bankkonten						
Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	1.093.126,84 EUR		1.093.126,84	5,27
Bankkonto European Depository Bank SA		USD	463.527,60 EUR		437.806,47	2,11
Summe Bankguthaben			EUR		1.530.933,31	7,38
Sonstige Vermögensgegenstände						
Dividendenforderungen		USD	756,00 EUR		714,05	0,00
Wertpapierzinsen		EUR	19.589,04 EUR		19.589,04	0,09
Wertpapierzinsen		USD	763,89 EUR		721,50	0,00
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	0,56 EUR		0,56	0,00
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA		USD	0,26 EUR		0,25	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände			EUR		21.025,40	0,10
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾			EUR		-39.209,11	-0,19
Netto-Fondsvermögen			EUR		20.735.941,84	100,00^{*)}

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Anlageberatervergütung, Prüfungskosten, Regulatorische Kosten, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund EUR	EUR	111,10
Umlaufende Anteile des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund EUR	STK	186.650,000
Anteil der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen	%	92,70
Anteil der Derivate am Netto-Fondsvermögen	%	0,00

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	29.09.2023
Schweizer Franken	CHF	0,968550	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,058750	=1	EUR

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds *) GAAM - Premium Selection Balanced Fund im Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	25.128,38
Zinsen aus Geldanlagen	18.682,58
Dividendenerträge	198.568,07
Ordentlicher Ertragsausgleich	7.424,22
Erträge insgesamt	249.803,25
Aufwendungen	
Anlageberatervergütung	-167.718,92
Verwaltungsvergütung	-29.433,66
Verwahrstellenvergütung	-12.000,94
Prüfungskosten	-11.247,12
Taxe d'abonnement	-9.768,92
Veröffentlichungskosten	-3.053,41
Register- und Transferstellenvergütung	-3.030,00
Gründungskosten	-394,92
Regulatorische Kosten	-16.865,26
Zinsaufwendungen	-60,25
Sonstige Aufwendungen	-15.644,59
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-8.587,72
Aufwendungen insgesamt	-277.805,71
Ordentlicher Nettoaufwand	-28.002,46
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	738.439,41
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	29.393,94
Realisierte Verluste	-116.340,67
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-240,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	651.252,61
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	623.250,15
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	523.430,50
Veränderung der nicht realisierten Verluste	1.078.600,55
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	1.602.031,05
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	2.225.281,20

Vermögensentwicklung des Fonds *) GAAM - Premium Selection Balanced Fund

	EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	17.584.075,26
Mittelzuflüsse	1.113.123,95
Mittelabflüsse	-158.548,20
Mittelzufluss/ -abfluss netto	954.575,75
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-27.990,37
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	2.225.281,20
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	20.735.941,84

Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich GAAM - Premium Selection Balanced Fund EUR

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
30.09.2023	186.650,000	EUR	20.735.941,84	111,10
30.09.2022	178.065,000	EUR	17.584.075,26	98,75
30.09.2021	176.275,000	EUR	19.912.811,59	112,96

*) Der beigegefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Der Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund (der "Fonds") ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines "fonds commun de placement" errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen zulässigen Vermögenswerten. Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der geänderten Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009.

Der Fonds bilanziert in Euro.

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des Folgejahres. Der vorliegende Abschluss wurde auf Basis der letzten Netto-Inventarwertberechnung zum 29. September 2023 gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung und unter Berücksichtigung jahresabschlussrelevanter Informationen zum 30. September 2023 erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden wesentlichen Bewertungsregeln gemäss Art. 7 des VKPs berechnet:
 - a) Wertpapiere und ETF, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzt verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.
 - b) Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gemäß Artikel 4 des Verwaltungsreglements gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.
 - c) Falls solche Kurse nicht marktgerecht sind oder falls für andere als unter Buchstaben a) und b) genannten Wertpapiere keine Kurse festgestellt werden, werden diese Wertpapiere zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
 - d) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - e) Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder geregelten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die (ggf. theoretische) Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden, falls möglich, zu ihrem Marktwert bewertet. Ansonsten erfolgt die Bewertung von OTC Vermögenspositionen anhand eines theoretisch ermittelten Wertes.
 - f) Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.
 - g) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen (ggf. modelltheoretisch ermittelten) Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden Verfahren zu bestimmen ist.

Anhang zum Jahresabschluss

- h) Alle nicht auf Referenzwährung lautenden Vermögenswerte werden zum Devisenmittelkurs in diese Referenzwährung umgerechnet.
- 2. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
- 3. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Die Kosten für die Gründung des Fonds sowie für die Erstausgabe von Anteilen werden über einen Zeitraum von fünf Jahren jährlich anteilig dem Fonds belastet.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 13.362,34.

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Anhang zum Jahresabschluss

Wesentliche Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt.

Mit Wirkung zum 6. März 2023 wechselte die Register- und Transferstelle des Fonds von der European Depositary Bank SA zur Apex Fund Services S.A.

Mit Wirkung zum 1. September 2023 haben die Aktionäre Herrn Karen Armenakyan als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 30. September 2023 ist Utz Schüller von seinem Posten im Managing Board der LRI Invest S.A. ausgeschieden.

Wesentliche Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres.



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des
GAAM - Premium Selection Balanced Fund
9A, Rue de Gabriel Lippman
L-5365 Munsbach

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des GAAM - Premium Selection Balanced Fund („der Fonds“), bestehend aus der Zusammensetzung des Nettofondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des GAAM - Premium Selection Balanced Fund zum 30. September 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 29. Januar 2024

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Michaela Saar

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Fonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	EUR	A2DWTW	LU1675731423

Ertragsverwendung

Der Fonds ist grundsätzlich ausschüttend. Die Erträge des Geschäftsjahres werden jedoch thesauriert.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Sofern im Sonderreglement des Verkaufsprospektes nicht anders geregelt, wird der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 3. Oktober sowie des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Fonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 30.09.2023
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	EUR	1,37 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Fonds	Portfolio Turnover Rate per 30.09.2023
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	88,35 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Fonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	0,00 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Als Referenzportfolio wird eine Vergleichsindex aus EURO STOXX 50-RI-EUR (60%) und IBOXX EURO EUROZONE-RI-EUR (40%) herangezogen.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	25,79 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	36,70 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	32,07 %

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Verwaltungsgebühren der KAG-fremden Zielfonds

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung über die Verwaltungsgebühren der im Geschäftsjahr im Bestand gehaltenen Zielfonds, welche nicht von der Verwaltungsgesellschaft verwaltet wurden, erhältlich.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("FundRock LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risiko-grundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 130		Stand:	31.12.2022
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel	Gesamt *)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	11.661.775,22	1.260.912,87	12.922.688,09
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.590.145,46
davon MA mit Kontrollfunktionen			1.919.185,34
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.